

Porsche Michelin Supercup: Richard Lietz Zweiter am Nürburgring

Der Bann ist gebrochen: Richard Lietz gewinnt den Start gegen Polesetter Richard Westbrook und geht als erster in die Spitzkehre ausgangs der Start-Zielgerade.

Richard Lietz: "Ich hab mich voll auf den Start konzentriert und diesmal hat's geklappt: Ich konnte den Trainingsschnellsten ausbremsen und setzte mich an die Spitze des Feldes. Westbrook machte enorm Druck. In Runde zwei begann mein Porsche GT3 extrem stark zu übersteuern, ich konnte die Pace nicht mehr halten und liess Westbrook passieren.

Die Erklärung: Austretende Flüssigkeit geriet auf meine Hinterräder und ich konnte deshalb das Auto kaum noch auf der Strasse halten. Mit zunehmender Dauer des Rennens stellte ich mich immer besser auf das aussergewöhnliche Fahrverhalten ein und fuhr den zweiten Platz nach Hause."

Nach dem doch eher unglücklichen Saisonstart mit dem verlorenen zweiten Platz beim letzten Rennen in Imola konnte Richard Lietz diesmal sein Können unter Beweis stellen und hat nun auch in der Meisterschaft den Anschluss an die Spitze gefunden.

[Mehr Infos unter](#)